

Neubau Cold Spring Brewing Company

Vor-Ort-Steuerung via Tablett PC

Erste Schulung bei ProLeiT Corp.

Metallmischerei von Softwerk mit Plant iT automatisiert

Neubau Cold Spring Brewing Company

www.thirdstreetbrewhouse.com



Anfang 2012 wurde ProLeiT über den US Partner GEA Process Engineering mit der Automatisierung des Brauereineubaus bei Cold Spring Brewing Company in Minnesota beauftragt, einer der führenden Produzenten exklusiver Traditionsbiere auf dem US-Markt. Für den Neubau – genannt „Third Street Brewhouse“ – lieferte GEA den kompletten Produktionsbereich, der an die bestehenden Abfüllungsanlagen angebunden wurde. Das Sudhaus wurde als neues 5-Geräte-Hochleistungssudhaus mit Nassschrotmühle ausgelegt und soll künftig zwölf Sude pro Tag brauen. Die neue Produktionsstätte verfügt, neben dem neuen Sudhaus, über ein Malzhandlung mit zwei Silos, eine Big-Bag-Station und eine Trockenmühle. Der Kellerbereich wurde mit 12 Gär- und Lagertanks sowie 4 Drucktanks aus-

gestattet. Die Hauptausrichtung der Brauerei liegt in der Auftragsproduktion, jedoch werden auch eigene Bierspezialitäten produziert und verkauft. Der Neubau wurde komplett mit dem ProLeiT Leitsystem brewmaxx auf Basis einer Siemens S7-Steuerung automatisiert. Cold Spring Brewing Company verfügt somit über eine Braustätte neuesten Technologiestandards im Prozess- und Automatisierungsbereich. Eingesetzt wurden die Module brewmaxx Direct iT, brewmaxx Acquis iT und brewmaxx Liqu iT (jeweils V8.2). Die Inbetriebnahme der Brauerei erfolgte Ende Mai 2012. Der erste Sud wurde bereits nach vier Inbetriebnahmetagen am 30.05.2012 produziert. Die Inbetriebnahme wurde in Zusammenarbeit mit ProLeiT Iberia durchgeführt und Anfang Juli 2012 erfolgreich abgeschlossen.

Erste Schulung bei ProLeiT Corp.

www.proleit.de



Thomas Scheller, Technischer Direktor der US Tochtergesellschaft ProLeiT Corp., hielt vor Kurzem die erste Schulung – den „Plant iT basic course with sequences based on Rockwell“. Als Schulungsort diente ein vollausgestatteter Raum beim ProLeiT Partner Avanceon – bestückt mit 16 LCD Bildschirmen

sowie Laptops und Beamer. Somit waren die 16 Schulungsteilnehmer, bestehend aus

Endkunden (MillerCoors und Sierra Nevada Brewing Co.) und Kunden, die künftig mit dem Plant iT Prozessleitsystem Engineering-Leistungen verkaufen (Avanceon, Foth Production Solutions, ICC Inc., Pall Corporation und Shambaugh & Son), perfekt für das straffe Trainingsprogramm gerüstet.

An dieser Stelle bedankt sich ProLeiT recht herzlich beim US Partner Avanceon für die hervorragende Unterstützung während der ersten Trainingswoche in den USA.

Vor-Ort-Steuerung via Tablett PC

www.werner-mertz.de



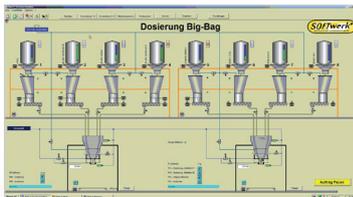
Das 2010 fertiggestellte Verwaltungsgebäude – ein Plus-Energiebilanzhaus.

Um die Produktionsanlagen, inklusive der Steuerungskomponenten, konsequent auf dem neuesten Stand der Technik zu halten, setzt der renommierte Hersteller von Reinigungs- und Pflegemitteln (z. B. Frosch, Erdal, emsal, tuba, tana) Werner & Mertz in Mainz auf modernste Technologie in Sachen Anlagenautomatisierung. Im Rahmen eines Erneuerungsprojektes mit Ziel, die Frosch Flüssigwaschmittelproduktion hinsichtlich Energieeffizienz und Nachhaltigkeit zu optimieren, wird im Herbst 2012 eine Teilanlage der Waschmittelproduktion neu aufgebaut und mit einem aktuellen ProLeiT Leitsystem inklusive einer S7-Steuerung ausgestattet. Die Herstanlagen bestehen im Wesentlichen aus zwei Doppelbatchanlagen und Pufferbehältern, die ausgehend vom Ventilknoten mit den entsprechenden Rohwaren bis

hin zur Molchabförderung in die Abfüllung über das Plant Batch iT System gesteuert werden. Einer Doppelbatchanlage sind zwei Behälter mit Rührwerken zugeordnet. Sie können über außenliegende Heiz- und Kühlkanäle mit Dampf oder Kühlwasser beaufschlagt werden. In einem dieser Behälter werden nacheinander die Rohstoffe hinzugegeben. Über Behälterwiegezellen werden somit die genauen Mengen im Rahmen des Plant Batch iT Systems erfasst. Neben der bereits standardisierten PP/PI- und QM-Ankopplung an das hauseigene SAP-System soll diese Teilanlage zum ersten Mal innerhalb des ProLeiT Leitsystems mit einem Tablett PC für die Vorortbedienung ausgestattet werden, der per WLAN an das Steuerungssystem angebunden ist.

Metallmischerei von Softwerk mit Plant iT automatisiert

www.hoffmann.at



Das Prozessbild zeigt die Dosierung der Big-Bag Einheit

Elektrokohle Hoffmann, Weltmarktführer in der Herstellung von Kohlebürsten für die Automobilindustrie, errichtete in Bad Goisern/Österreich einen Neubau für eine Metallmischerei. Dieser wurde konsequent auf die Anforderungen einer modernen Mischanlage ausgelegt, d. h. der Materialfluss aller Rohstoffe verläuft kompromisslos von oben nach unten. Die im Obergeschoss zugeführten Rohstoffe werden in exakten Dosier- und Wägeoperationen zu einer Vielzahl an pressfertigen Mischungen verarbeitet. Das Fertigprodukt wird abgesackt und etikettiert und zur Weiterverarbeitung lokal in Österreich ausgeliefert aber auch nach Mexiko oder China exportiert. Softwerk, 1998 in Wels/Österreich gegründet, hat mit dem Geschäftsführer der hauseigenen Automation GmbH, Herrn Thomas Neudorfer, einen Batchspezialisten im Haus, der einige Jahre bei ProLeiT sein Handwerk gelernt hat. Mit seinen – in einem vergleichbaren Projekt gesammelten – einschlägigen Erfahrungen konnte er Hoffmann Elektrokohle recht schnell von den Vorteilen eines Batchsystems mit integrierter,

prozessnaher Materialwirtschaft überzeugen. Mehr noch faszinierte den Anlagenbetreiber jedoch der zu erwartende Qualitätsgewinn infolge der hohen Rezeptursicherheit, d. h. der exakten Reproduzierbarkeit der eingesetzten Rohstoffe (Chargenrückverfolgung) durch den Einsatz des ProLeiT Plant Batch iT Systems mit der Option einer SAP-Anbindung. Aufgrund eines bestehenden Kooperationsvertrages mit ProLeiT, fiel es Softwerk leicht, das Projekt als GU zu übernehmen und die Basisautomatisierung selbst durchzuführen. Die komplexe SAP-Anbindung wurde jedoch an ProLeiT als Subauftrag vergeben. Die Anlage ging Anfang des Jahres zuerst ohne SAP-Kopplung in Betrieb, letztere wurde dann Ende Juni erfolgreich implementiert. So werden heute alle Rezepturen elektronisch vom überlagerten SAP-System an das ProLeiT Leitsystem übergeben. Dieses fährt die Mischaufträge vollautomatisch ab und meldet die produzierten Mengen sowie die tatsächlich verbrauchten Rohstoffe an SAP zurück. Von renommierten Automobilzulieferern zertifiziert, deckt die Anlage die hohen Qualitätsansprüche der internationalen Automobilindustrie ab. Ein Erfolg durch gelebte Partnerschaft!



Artikel der **ARC Advisory Group** „Plant iT for the CPG Industries“

Die ARC Advisory Group, eine der führenden Forschungs- und Beratungsfirmen für Industrie und Infrastruktur, hat einen Beitrag über die Lösungen der ProLeiT AG im Bereich Prozessleittechnik und MES veröffentlicht. Der Artikel steht hier zum Download bereit: www.proleit.com/arc